

Übungen für einen bewegten Sprachunterricht

*Die Bezeichnungen Lehrer, Schüler usw. sind geschlechtsneutral zu verstehen und werden aus Gründen der besseren Lesbarkeit nicht um die weiblichen Formen ergänzt.

Fragen-Rallye

Jeder S. erhält einen Zettel mit einer Frage zu einem Stoffgebiet. Auf diesem Zettel steht allerdings auch eine Antwort zu diesem Merktex, jedoch nicht zu seiner Frage. Nun gehen alle SS durch den Raum und ein S. liest die Frage auf seinem Zettel laut vor und irgendjemand im Raum liest laut die dazugehörige Antwort von seinem Zettel ab. Der S. mit der richtigen Antwort liest nun auch seine Frage vor und ein anderer liest laut dazu wieder die richtige Antwort vor usw.

Nummerierter Lernstoff:

Jeder S. erhält einen Absatz eines Lernbereichs aus dem Lehrbuch oder aus einem Merktex. Dieser Abschnitt erhält eine Nummer. Bei weniger Lernstoff und mehr SS gleiche Nummern mehrmals vergeben.

SS fertigen eine Mind-Map mit max. 10 Wörtern von diesem Absatz an, der Rest des Merkstoffs muss im Mind-Map gezeichnet werden (dies verhindert das reine Abschreiben des Merktexes).

SS lernen gehend diesen Absatz so gut es geht auswendig (Klasse, Gang, Aula...) Es darf dabei nicht gesprochen werden.

SS schreiben Merkstoff aus dem Gedächtnis nieder und kontrollieren anschließend, ob alles gemerkt wurde. Fehlendes wird eingefügt.

SS stellen sich der Nummerierung entsprechend im Kreis auf und tragen den Lernstoff auswendig vor. Die Nr. 1 beginnt mit erstem Absatz des Lernstoffes, danach kommt Nr. 2 usw...Es wird effektiv gelernt, da die SS den Lernstoff vor allen aufsagen müssen! Leistungsschwächere Schüler können dabei Mind-Map zu Hilfe nehmen.

Risiko

Ein Spiel zur Wiederholung eines Lernstoffes. Jeder SS erhält drei Punkte, die auf einen Zettel gezeichnet werden.

L. stellt eine Frage und alle SS, die diese Frage beantworten können, stehen auf. Ein S. muss die Frage beantworten. Ist sie richtig, erhalten alle stehenden SS einen zusätzlichen Punkt zu ihren drei Ausgangspunkten. **Variante:** Ist die Antwort falsch, erhält die gesamte Klasse einen Punktabzug. Dies gewährleistet auch, dass niemand aufsteht, der die Frage nicht weiß.

Jene SS, die nicht aufgestanden sind, weil sie die Frage nicht gewusst haben, müssen sich von ihren drei Guthabepunkten einen abziehen.

Basketball Duell

Es werden in der Klasse zwei Mannschaften gebildet. Entweder durch Klasse teilen oder durch Abzählen zu zweit. Jeder S. sucht sich aus dem Merkstoff oder aus dem Merkttext im Buch eine Frage und schreibt diese auf.

Es wird vor der Tafel ein Mistkübel aufgestellt. Jeder S. darf einen Zettel zu einem „Basketball“ zerknüllen. Nun fordert ein S. jemanden von der gegnerischen Mannschaft zum Duell auf, indem er seinem Gegenspieler seine Frage stellt. Ist die Antwort richtig, so erhält die gegnerische Mannschaft einen Punkt. Den Punktestand für seine Mannschaft kann der Spieler, der die richtige Antwort gegeben hat nun erhöhen, indem er den „Basketball“ in den Mistkübel wirft. Ein Zusatzpunkt mit einem Schritt Abstand zum Mistkübel. Zwei Zusatzpunkte mit zwei Schritten und drei Zusatzpunkte mit drei Schritten Abstand zum Mistkübel. Trifft der Spieler allerdings nicht, so bleibt nur ein Punkt für seine Mannschaft für die richtige Antwort.

Variante: Die SS erarbeiten aus dem Merkstoff ca. zehn Fragen und gehen anschließend partnerweise zusammen. Ein S. nimmt das Heft, in das er die Fragen notiert hat und hält es aufgeschlagen an seinen Bauch, dieses soll der „Basketballkorb“ sein. Sein Partner versucht von einer Distanz (siehe oben) mit einem zerknüllten Zettel (Basketball) den „Korb“ zu treffen. Zählweise wie oben beschrieben.

Raum-Uhr

Eignet sich für die WH der Zeiten im Sprachunterricht. SS stellen sich eine Uhr vor. Vor sich befindet sich auf Position 12 das Futur I (engl. =Future) und Futur II (engl.=Future Perfect). Hinter sich auf Position 6 befindet sich das Perfekt (engl.=Present Perfect), dahinter Präteritum (engl.=Past Tense), dahinter Plusquamperfekt (engl.=Past Perfect). Die Mitte der Uhr ist Präsens (engl.=Present Tense).

Alle SS stehen in der Mitte der Uhr auf Präsens und springen die vom L. angesagte Zeit oder die Zeit des vom L. vorgegebenen Satzes. Wird von Präsens auf Plusquamperfekt gesprungen, so muss dreimal nach hinten gesprungen werden. Der Perfekt- und Präteritumsprung passiert leise und beim dritten Sprung wird laut die Zeit Plusquamperfekt gesagt und ev. dabei die Hände nach oben gestreckt.

Variante: Position neun Uhr könnte aktiv und drei Uhr könnte passiv sein.

Futur II (Future Perfect)

Futur I (Future)

Aktiv (Active)

Präsens

(Present Tense)

Passiv (Passive)

Perfekt (Present Perfect)

Präteritum (Past Tense)
Plusquamperfekt (Past Perfect)

Tausendfüßler

2 SS-Gruppen stellen sich gegenüber auf, Blick zum L., der in der Mitte steht. Je zwei SS schauen zueinander und beantworten eine Frage des L. Eignet sich zum Vokabel abfragen im Sprachenunterricht oder für Wortarten zuordnen im D-Unterricht.

Der S., der als Erster die richtige Antwort sagt, ist Sieger und der Verlierer muss die „Raupe“ wechseln und sich der Raupe des Siegers hinten anschließen. Auch der Sieger stellt sich wieder bei seiner Raupe hinten an. Am Ende gewinnt die längste Raupe.

Wortarten Standup

Im Sprachunterricht sollen Wortarten erkannt werden. Schüler lesen gemeinsam einen Text und stehen immer dann während des Lesens auf, wenn die gesuchte Wortart im Text vorkommt.

Variationen: Alle SS stehen, kommt ein Adverb im Text vor – Linksdrehung um 360 Grad, Präpositionen - rechts herum, Pronomen –Kniebeuge usw...

Stoffwiederholung mit Trampolinos oder Frisbee

Jeder Schüler hat ein Trampolino in der Hand und ein Schüler stellt seinem Partner eine Frage zu einem Stoffgebiet. Während der Fragestellung wird der Ball auf dem eigenen Trampolino jongliert. Danach wirft er den Ball mit dem Trampolino zu seinem Partner. Dieser wiederholt die gestellte Frage, beantwortet diese und stellt anschließend dem Gegenüber seine Frage. (Mit der Frisbee-Scheibe aus Schaumstoff gleiches Prinzip)

„Erwische“ oder „Schnipp-Schnapp“

Eignet sich für Stundenende und für eine Wiederholung der Wortarten. Zwei Gruppen stehen sich gegenüber und haben die Hände vor dem Körper geschlossen, nur die Fingerspitzen berühren sich. Eine Reihe reagiert z.B. bei Nomen, die zweite Reihe z.B. bei Verben. Beide Reihen konzentrieren sich auf den Zuruf des L. Wenn L. ein Nomen ruft, so muss die „Nomen-Reihe“ ihre Hände zurückziehen und der „Verben-Reihe“ auf die Finger klopfen.